

* (Dr. Heinrich Glaser gestorben.) In Zschl starb, wie uns von dort telegraphiert wird, gestern nacht der in der Wiener Gesellschaft sehr bekannte Hof- und Gerichtsadvokat Dr. Heinrich Glaser. Dr. Glaser, der jedes Jahr einen Teil des Sommers in Zschl verbrachte, nahm auch heuer wieder auf Anraten seiner Aerzte dort Aufenthalt, wo er bei seinem langjährigen Freunde, dem Schriftsteller Ignaz Schnitzer, gastliche Aufnahme fand. Dr. Glaser, welcher seit einigen Jahren an einem Herzleiden laborierte, erholte sich während seines kurzen Aufenthaltes in Zschl zusehends. Er weilte gestern bis spät abends im Kreise seiner Freunde. Nach 12 Uhr nachts erlag er plötzlich einem Herzschlag. — Dr. Heinrich Glaser war in früheren Jahren vielfach politisch und als Verteidiger hervorgetreten. In den achtziger und neunziger Jahren gehörte er zu den führenden Persönlichkeiten der Wiener demokratischen Partei, auf deren Programm er sich auch wiederholt um ein Mandat bewarb. Er war auch der Begründer der Wiener juristischen Monatschrift „Das Barreau“. In den letzten Jahren hatte sich Dr. Glaser vom politischen Leben völlig zurückgezogen und trat auch als Anwalt nur selten mehr hervor. Sein jähes Hinscheiden wird zweifellos in den Wiener juristischen und auch in weiteren Kreisen des Publikums allgemeine Teilnahme hervorrufen. — Die Leiche des Verbliebenen wird nach Wien überführt und auf dem Zentralfriedhof beigesetzt.